

DIN EN 13523-22



ICS 25.220.60

Entwurf

Einsprüche bis 2016-01-20
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 13523-22:2010-07

**Bandbeschichtete Metalle –
Prüfverfahren –
Teil 22: Farbabstand – Visueller Vergleich;
Deutsche und Englische Fassung prEN 13523-22:2015**

Coil coated metals –
Test methods –
Part 22: Colour difference – Visual comparison;
German and English version prEN 13523-22:2015

Tôles prélaquées –
Méthodes d'essai –
Partie 22: Différence de couleur – Comparaison visuelle;
Version allemande et anglaise prEN 13523-22:2015

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-11-20 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nab@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB), 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 21 Seiten

DIN-Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB)

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 13523-22 fällt in den Zuständigkeitsbereich des Technischen Komitees CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ (Sekretariat: DIN, Deutschland). Sie wurde von der Arbeitsgruppe CEN/TC 139/WG 9 „Prüfung von bandbeschichteten Metallen“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) ausgearbeitet.

Das zuständige nationale Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 002-00-07 AA „Allgemeine Prüfverfahren für Beschichtungsstoffe und Beschichtungen“ im DIN-Normenausschuss Beschichtungsstoffe und Beschichtungen (NAB).

Die in diesem Dokument zitierten Europäischen Normen sind als DIN-EN- bzw. als DIN-EN-ISO-Normen mit gleicher Zählernummer veröffentlicht.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der prEN 13523-22 beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13523-22:2010-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) bezüglich der Konditionierung der Probenplatten wurde eine Verweisung auf EN 13523-0 aufgenommen;
- b) die Anforderungen an die Umgebungs- und Probenplattentemperatur und an die relative Luftfeuchte während der Prüfung wurden präzisiert;
- c) der Text wurde redaktionell überarbeitet und die normativen Verweisungen wurden aktualisiert.

Bandbeschichtete Metalle — Prüfverfahren — Teil 22: Farbabstand - Visueller Vergleich

Tôles prélaquées — Méthodes d'essai — Partie 22 : Différence de couleur - Comparaison visuelle

Coil coated metals — Test methods — Part 22: Colour difference - Visual comparison

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm

Dokument-Untertyp:

Dokument-Stage: CEN-Umfrage

Dokument-Sprache: D

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	6
5 Beleuchtungsbedingungen für den Farbvergleich	6
5.1 Natürliches Tageslicht	6
5.2 Künstliches Tageslicht	6
5.3 Farbabmusterungskabine	6
6 Beobachter	7
7 Probenahme	7
8 Probenplatten und Bezugsstandards	7
9 Durchführung	7
9.1 Allgemeines	7
9.2 Tägliches Routineverfahren	7
9.3 Schiedsverfahren	8
10 Auswertung	8
11 Präzision	8
12 Prüfbericht	8
Literaturhinweise	10

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13523-22:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 139 „Lacke und Anstrichstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 13523-22:2010 ersetzen.

Die wichtigsten Änderungen sind:

- a) bezüglich der Konditionierung der Probenplatten wurde eine Verweisung auf EN 13523-0 aufgenommen;
- b) die Anforderungen an die Umgebungs- und Probenplattentemperatur und an die relative Luftfeuchte während der Prüfung wurden präzisiert;
- c) der Text wurde redaktionell überarbeitet und die normativen Verweisungen wurden aktualisiert.

Die Normenreihe EN 13523, *Bandbeschichtete Metalle — Prüfverfahren*, besteht aus folgenden Teilen:

- Teil 0: *Allgemeine Einleitung*
- Teil 1: *Schichtdicke*
- Teil 2: *Glanz*
- Teil 3: *Farbabstand – Farbmeterischer Vergleich*
- Teil 4: *Bleistifthärte*
- Teil 5: *Widerstandsfähigkeit gegen schnelle Verformung (Schlagprüfung)*
- Teil 6: *Haftfestigkeit nach Eindrücken (Tiefungsprüfung)*
- Teil 7: *Widerstandsfähigkeit gegen Rissbildung beim Biegen (T-Biegeprüfung)*
- Teil 8: *Beständigkeit gegen Salzsprühnebel*
- Teil 9: *Beständigkeit gegen Eintauchen in Wasser*
- Teil 10: *Beständigkeit gegen UV-Strahlung mit Leuchtstofflampen und Kondensation von Wasser*
- Teil 11: *Beständigkeit gegen Lösemittel (Reibtest)*
- Teil 12: *Widerstand gegen Ritzen*
- Teil 13: *Beständigkeit gegen beschleunigte Alterung durch Wärmeeinwirkung*
- Teil 14: *Kreiden (Verfahren nach Helmen)*

- Teil 15: Metamerie
- Teil 16: Widerstandsfähigkeit gegen Abrieb
- Teil 17: Haftfestigkeit von abziehbaren Folien
- Teil 18: Beständigkeit gegen Fleckenbildung
- Teil 19: Probenplatten und Verfahren zur Freibewitterung
- Teil 20: Haftfestigkeit von Schaum
- Teil 21: Bewertung von freibewitterten Probenplatten
- Teil 22: Farbabstand – Visueller Vergleich
- Teil 23: Beständigkeit gegen feuchte, Schwefeldioxid enthaltende Atmosphären
- Teil 24: Block- und Stapelfestigkeit
- Teil 25: Beständigkeit gegen Feuchte
- Teil 26: Beständigkeit gegen Kondenswasser
- Teil 27: Beständigkeit gegen feuchte Verpackung (Kataplasma-Test)
- Teil 29: Beständigkeit gegen Verschmutzung (Schmutzaufnahme und Streifenbildung)

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der Normenreihe EN 13523 legt das Verfahren zum Bestimmen des Farbabstandes einer organischen Beschichtung auf einem metallischen Substrat durch visuellen Vergleich mit einem Standard, entweder unter diffusem Tageslicht oder unter künstlichem Tageslicht in einer genormten Farbarmusterungskabine fest.

ANMERKUNG Die Ergebnisse bei natürlichem und künstlichem Tageslicht können voneinander verschieden sein.

Es kann vorkommen, dass die Farben zweier Proben bei Tageslicht übereinstimmen, aber nicht unter einer anderen Lichtquelle. Dieses Phänomen ist als Metamerie bekannt (siehe EN 13523-15).

Wenn metamere Proben objektiv bewertet werden sollen, sollten farbmetrische Messungen (mit CIE-Normlichtart D65 und A) nach EN 13523-15 durchgeführt werden.

Es werden weder die Präzision noch die Genauigkeit dieses Verfahrens angegeben, da die Ergebnisse nicht in Form von Zahlenwerten angegeben werden und auch keine objektive Ja/Nein-Bewertung ermöglichen. Deshalb sollte dieses Verfahren nur angewendet werden, wenn Messungen mit Farbmessgeräten nicht empfohlen werden können (Bewertung der Übereinstimmung der Farbe von Proben, Prüfung von Metallicfarben usw.).

Die Normung von Lichtquellen, Beleuchtungs- und Beobachtungsbedingungen sowie Probenabmessungen führt zu einheitlicheren Ergebnissen. Diese Praxis ist wichtig für kritische Farbvergleiche und wird besonders für Farbprüfungen empfohlen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 13523-0:2014, *Bandbeschichtete Metalle — Prüfverfahren — Teil 0: Allgemeine Einleitung*

EN ISO 3668, *Beschichtungsstoffe — Visueller Vergleich der Farbe von Beschichtungen (ISO 3668)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN 13523-0 und die folgenden Begriffe.

3.1

Farbe

Sinneseindruck, der im menschlichen Auge durch Wahrnehmung von Licht einer gegebenen spektralen Zusammensetzung entsteht

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Verwendung des deutschen Wortes „Farbe“ allein, d. h. nicht in Wortkombinationen, für *Beschichtungsstoff* ist abzulehnen.

Anmerkung 2 zum Begriff: Eine Farbe ist durch Bunton, Buntheit und Helligkeit gekennzeichnet.

[QUELLE: EN ISO 4618:2014, 2.58]